

Protokoll

über die am Donnerstag, den 3. April 1958 im Schulhaus  
unter dem Vorsitz des amtsführenden Bürgermeisters  
J. Ammann abgehaltene

33. Gemeindevertretungssitzung

Anwesend: Der Bürgermeister und 17 Gemeindevertreter

Entschuldigt: Vonach, Arnold, Bohle und W. Köb

Nicht entschuldigt: E. Köb, Schertler und Haltmayer

Beginn: 20:10 Uhr

1. Das Protokoll der 32. Gemeindevertretungssitzung  
wird verlesen und ohne Einwand genehmigt.

2. Mitteilungen:

a) Ein Dankschreiben der Kath. Jugend für eine Spende und eines  
von Prof. Dr. Lorenz Böhler für das Album werden verlesen.

b) Laut Mitteilung der Geschäftsstelle des Landeswohnbaufonds  
ist an Stanislaus Schneider, Hörbranz ein Wohnbaudarlehen  
bewilligt worden.

c) Die seinerzeit von der Gemeinde abgelehnte Bauabstandsnachsicht  
für Fridolin Bischof, Sägewerk, Wolfurt ist im Berufungswege von  
der Bezirkshauptmannschaft Bregenz bewilligt worden.

3. Grundtrennungsansuchen:

a) Das Ansuchen der Hedwig Spirig, Wolfurt - Bregenzerstr. 5,  
um Änderung der Begrenzung zwischen den Gp. 1192, 1193/1 und 1193/2  
nach dem Lageplan des Dipl. Ing. H. Kainberger, Bregenz Zl. 543/57  
wird bewilligt.

b) Das Ansuchen des Martin Höfle, Wolfurt - Brunnengasse 4, auf  
Unterteilung der Gp. 1635 in die Gp. 1635/1 und 1635/2 nach dem  
Teilungsplan des Dipl. Ing. W. Fussenegger, Bregenz Zl. 384/58  
wird bewilligt.

c) Das Ansuchen des Adolf Geider, Wolfurt - Bregenzerstr. 8, auf Unterteilung der Gp. 139/1 in die Gp. 189/1 und 189/2 sowie Berichtigung der Begrenzung zwischen den Gp. 188, 189/1 und 189/3 nach dem Lageplan des Vermessungsamtes Bregenz zum Anmeldebogen Nr. 83/1957 wird bewilligt.

#### 4. Verkauf von Windwurfholz im Frickenesch:

Das Windwurfholz im Frickenesch wird an den Meistbietenden, Herrn Karl Gasser, Wolfurt - Eirchstr. 20 zum Preise von S 520,- pro fm verkauft. In diesem Preis ist das ganze Abholz inbegriffen.

#### 5. Auflassung des Gehrechtes über die Gp. 1900 und 1904:

Der Löschung der Dienstbarkeit des Fußsteiges zu Gunsten der Gemeinde Wolfurt über die Gp. 1900 und 1904 wird zugestimmt.  
6. Auflassung des Gehrechtes über die Gp. 366, 789, 799, 807, 204/1, 204/2, 204/3, 822 und 821:

Der Löschung der Dienstbarkeit des Fußsteiges zu Gunsten der Gemeinde Wolfurt über die Gp. 19 366, 789,

- 2 -

799, 807, 264/1, 204/2, 204/3, 822, 821 und 823 wird zugestimmt.

#### 7. Vorlage von Grundablösungsvorverträgen:

a) Der Grundablösungsvorvertrag mit J. Schwerzler, dessen Kinder und Klara Geiger zum Ausbau der Blitzestrasse wird genehmigt.

b) Folgende Grundablösungsvorverträge für den Ausbau der Achstrasse werden genehmigt:

Rudolf und Otto Fitz, Bregenzerstr. 1..... Bp. 388/2

Gebhardine Geiger, Eulentobel 1.....	429
Georg Hohl, Achstr. 3.....	328
	358/2
	Bp. 16

8. Ansuchen der Bürgermusik um einen Zuschuss für Uniformbeschaffung:

Grundsätzlich ist die Gemeinde bereit, der Bürgermusik in der Uniformbeschaffung einen Beitrag zu gewähren. Über die Höhe des Beitrages und den Termin der Auszahlung ab 1958 oder 1959 kann erst im 2. Halbjahr 1958 entschieden werden. Weiters behält sich die Gemeinde vor, in der Wahl der neuen Uniformen Entscheidungen zu treffen.

9. Unterstützungsansuchen:

Folgende Unterstützungsbeiträge werden bewilligt:

- |   |         |
|---|---------|
| a) Blindenfürsorgeverein f. Tirol und Vorarlberg, Innsbruck | S 200,- |
| b) Kirchenbauverein Brederis                                | S 200,- |
| c) Vorarlberger Rettungsflugwacht                           | S 300,- |
| d) Bergrettungsdienst, Landesleitung Vorarlberg             | S 100,- |

10. Anfalliges:

a) GV. Bellmann berichtet, dass während des Baues beim Schulhaus die Feuerwehr als Notunterkunft den Stadel des A. Bösch zur Verfügung hat. In diesem Zusammenhang wird angeregt, das Schlauchtrockengerät baldmöglichst zu bestellen.

b) Anfragen wegen der Dammantragung, des Verputzes am Doktorhaus, des Kipptores beim Doktorhaus und wegen verschiedener Strassenprobleme werden beantwortet oder zur Erledigung in Vormerk genommen.

c) Laut Mitteilung von GR. Guldenschuh tagt am 10. April 1958 das Preisgericht wegen den Eingaben für den Schulhauserweiterungsbau.

11. Schluss der Sitzung um 21:45 Uhr.

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer: